

# Regionale Koordination **IG Umsetzung NFA**

---

Finanzdepartement Kanton Basel-Stadt  
Regierungsrätin Dr. Eva Herzog  
Finanzverwaltung  
Fischmarkt 10  
4001 Basel

Basel, 9. März 2007

## **Stellungnahme im Rahmen der Vernehmlassung zum Gesetz über die Umsetzung NFA und die Lastenverteilung auf Kanton und Gemeinden**

Sehr geehrte Frau Regierungsrätin Herzog

Mit Schreiben vom 9. Januar dieses Jahres haben Sie die IG-NFA (bezw. das Behindertenforum) eingeladen, zum vorliegenden Gesetzesentwurf Stellung zu nehmen. Die Interessengemeinschaft macht dies in der Folge gerne und in knapper Form mit den entsprechenden Anträgen.

Aus verständlichen Gründen äussert sich die IG NFA nur zum Schulgesetz und zur Einführungsgesetzgebung ELG. Von den im Weiteren in diesem Schreiben beantragten Punkten abgesehen verweise ich Sie auf die in der Zusammenstellung vorgeschlagenen Gesetzesänderungen im Anhang.

In zwei wesentlichen Punkten scheint ein weiterer Regelungsbedarf zu bestehen. Für diese beantragt die IG NFA entsprechende Rechtsgrundlagen zu schaffenden.

### **a) Beiträge an bauliche Investitionen**

Die Invalidenversicherung gewährte bisher einen Beitrag von rund 30% an die Anlagekosten von neuen Heimen oder Werkstätten. Die Kantone müssen nun die erforderlichen gesetzlichen Grundlagen schaffen, um vergleichbare Leistungen auszurichten. Neue Bauprojekte würden so faktisch verhindert, da meist die erforderlichen Eigenmittel nicht generiert werden können, die als Voraussetzung für die Gewährung von Hypotheken von Banken notwendig sind.

# Regionale Koordination IG Umsetzung NFA

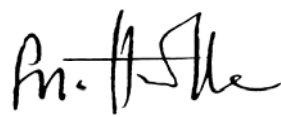
---

## b) Förderung von ambulanten Beratungs- und Betreuungsformen

Im Ratschlag selber wird richtigerweise darauf hingewiesen, dass Effizienzsteigerungen vor allem dann möglich sind, wenn ambulante Betreuungsformen an die Stelle von Heimunterbringungen treten. Die bisherigen Beitragssysteme haben zu gegenteiligen Anreizen geführt und insbesondere stationäre Betreuungsformen gefördert. Unseres Erachtens bestehen zur Zeit im Kanton Basel-Stadt keine geeigneten gesetzlichen Grundlagen, um die ambulanten Betreuungsformen sachgerecht fördern zu können.

Für Ihre Kenntnisnahme bedanke ich mich im Namen der regionalen Koordination der IG Umsetzung NFA ganz herzlich.

Mit freundlichen Grüßen  
IG Umsetzung NFA, Region Basel



Georg Mattmüller

Cc: nationale und regionale Koordination IG Umsetzung NFA

Organisation	Name	Anschrift	Telefon
Band-Werkstätten Basel	Rüegg Roland	Prattelerstrasse 23 4052 Basel	T 061/378 88 77
Behindertenforum	Georg Mattmüller	Klybeckstrasse 64	T 061 205 29 29 F 061 205 29 28
Beratungsstelle für Gehörlose und Hörbehinderte, Basel	Eric Roman Herbertz	Oberalpstrasse 117 4054 Basel	T 061 272 13 13 F 061 272 13 16
insieme Basel	Marti Claudine	Wettsteinallee 70	T 061 281 17 77
INSOS BL / Präsident	Roland Schläfli	c/o Rähhof Unterdorfstrasse 56 4415 Lausen	T 061 921 40 26
INSOS BS	Peter Flükiger	Bürgerspital Flughafenstr. 235 4025 Basel	T 061 326 77 31
Pro Infirmis Basel	Tomaschett Edi	Bachlettenstr. 12, 4054 Basel	T 061 225 98 61
Procap Basel	Charlotte Riner	Klybeckstrasse 64	T 061 685 93 63
Sonnenhof Arlesheim	Frieder Recht	Obere Gasse 10 4144 Arlesheim	T 061 706 12 12 F 061 706 12 14
Spitex-Verband Baselland	Lukas Bäumlé	Goldbrunnenstr. 14 4410 Liestal	T 061 903 00 50 F 061 903 00 50
Stiftung Mosaik	Lisbeth Born	Wiedenhubstrasse 57 4410 Liestal	T 061 926 89 10
WKB und Pro Infirmis Basel	Heinzer Astrid	Bachlettenstr. 12, 4054 Basel	T 061 225 98 74

---

c/o Behindertenforum, Klybeckstrasse 64, 4057 Basel – T 061 205 29 29 – [info@behindertenforum.ch](mailto:info@behindertenforum.ch)

Informationen zur nationalen Koordination: [www.fianzausgleich.ch](http://www.fianzausgleich.ch)